

Und ganz plötzlich ist es Liebe.

Von Janichii

Kapitel 2: - 2 -

Das Hupen kam immer näher. Plötzlich wurde ich blitzartig zurück gerissen. Ich landete in Raidens Arm und wir folgen beide hin. Irgendwie flieg ich gerne auf Jungs oder? "Mein Gott Mitzuki, wo hast du deine Augen gelassen?" fragte er. "Tut mir leid, ich hab nicht aufgepasst" ich stand auf und rieb mir mein Ellebogen. Ich dachte schon Haku rettet mich wieder. Meine Blaue Jeans die ich anhatte hatte nun ein Loch am Knie. Da darf ich mir später erstmal wieder was von meiner Mum anhören. Ich seufste und blickte zu Raiden, der wieder nur lächelte. Warum lächelt er eigentlich immer? Ich reichte ihm meine Hand, die er annahm und zog ihn hoch.

Er wischte sich den Dreck von der Hose und fragte: "So, was machen wir jetzt?" "Weiß nicht, was möchtest du denn machen?" er sagte nichts. "Ich freu mich schon auf Morgen" sagte er dann schnell. "Ich mich auch, was gibts denn zu essen?" ich schaute ihn mit hoffnungsvollen Augen an. "Keine Ahnung, aber meine Eltern freuen sich dich endlich wieder zusehen. Wann warst du denn das letzte mal bei uns.. ist schon eine Ewigkeit her" scherzte er. "Haha bist du witzig.." Raiden grinste. "Los, nach hause, ich will Englisch lernen." er zog eine Grimasse "Das würd dir auch gut tun". "Jaja Mama Mitzuki" er affte mich nach. "Du musst ja nicht mitkommen wenn du nicht möchtest." ich drehte mich um und machte mich auf den Weg zurück. Er folgte mir gelangweilt. "Warum musst du eigentlich immer lernen Mitzuki?" wollte er wissen. Fängt das schon wieder an? Langsam reichts ja. "Ich will halt gute Noten schreiben, außerdem will ich auch mal besser sein wie Haku, dass weißt du doch." Wir standen nun vor meiner Haustür. "Jop, aber ich find übertreiben musst du es nicht." Ich klingelte. "Das ist nicht übertrieben, find ich. Nur weil du so lernfaul bist, heißt es nicht das ich genau so sein muss." Meine Mum öffnete die Tür. Sie drehte sich um und ging wieder in die Küche. Ich verschwand in meinem Zimmer und Raiden folgte mir. Ich legte mich in mein Bett und schloss die Augen. "Ich und Haku haben eine Wette gemacht. Wenn ich morgen besser bin wie er, macht er eine Woche, was ich will. Das heißt eine Woche ruhe! Raiden's blick änderte sich schlagartig. "Wie bitte? du hast mit Haku gewettet? Sag mal spinnst du? Du wirst wieder verlieren! Um was ist wenn du verlierst?" Ich setzte mich auf. "Hör mal, so schlecht bin ich nun auch wieder nicht. Ich werde ihn schon besiegen! ..Wenn ich verliere, mach ich eine Woche was er will!" Er klatschte sich mit seiner Handfläche auf die Stirn. Ich legte mich wieder hin "Ich dachte du willst lernen?". "Ich hab grad irgendwie die Lust verloren..." ich drehte mich zur Seite. "Okay, ich denk ich geh jetzt auch nach hause. Wir sehen uns morgen ja? In alter frische." Er gab mir ein Kuss auf die Stirn. "und lern nicht zu viel..". "Ja ja.." Ich weiß nicht wann aber irgendwann bin ich eingeschlafen ohne zu lernen.

"~ki... ukii~... Mitzukiii" ich öffnete meine Augen doch ich sah alles verschwommen. "Mitzuki, du musst aufstehen los! Du hast noch 5 Minuten." ich erkannte die Stimme meiner Mutter.. "Ja Mum, noch 5 Minuten.. 5 Minuten ... 5 WAS?!" ich blickte auf die Uhr auf meinem Nachttisch. "Oh neeeeein, ich hab verschlafen" schrie ich. Warum heute? wir schreiben doch Englisch!!!!.. Englisch??? "Ohhh neiiiiin, ich hab kein englisch gelernt.." Ich rannte zum Kleiderschrank, riss ein rotes T-Shirt und eine weiße kurze Hose raus zog mein Schalfanzug aus ... Wann hab ich den angezogen? Schlafgewandelt oder was? ... und schlüpfte in meine Kleidung. "Verdammt, Verdammt, verdammt, Ich wollte doch besser sein wie Haku!!!" Meine Mum stand in der Tür und lächelte böse. "Wieso hast du mich erst so spät geweckt?". "Nunja, ich hab alles versucht um dich zu wecken, du hast aber nie reagiert." sagte sie.

Ich kramte Socken aus einer Schublade unter meinem Bett, zog sie an und rannte in unseren Flur. Ich zog meine aus dem Schuhschrank und zog sie an.. "Ess noch was Mitzuki..!". "Nein keine Zeit." Ich wollt grad die Tür öffnen. "Ich hab dir ein Kleid gekauft, zieh das bitte an!". Ich schleuderte die Schuhe durch die Luft. "Wo ist es denn?" fragte ich nervös. "Ja in deinem Zimmer über deinem Schreibtischstuhl." Ich rannte in mein Zimmer, riss mir förmlich die Kleidung vom Körper und schlüpfte in das Kleid. Ich betrachtete mich kurz im Spiegel. "Das Kleid is toll Mum" ich drehte mich kurz im Kreis. Es war weiß und schulterfrei. Über dem Bauch war ein blaues Band befestigt damit das Kleid nicht runter rutscht und es ging mir ca. bis zum Knie. Ich schaute auf die Uhr. "Oh nein schon 8 Uhr ich bin geliefert!" rief ich. Ich rannte wieder zurück in den Flur, zog mir die weißen Flip-Flops an und legte meine Turnschuhe wieder ordentlich in den Schuhschrank. Ich öffnete die Tür und rannte jemanden in den Arm. "Wohin so eilig My lady!" Haku stand vor mir.

Er lächelte fröhlich. "Was willst du denn hier?" fragte ich genervt. "Ich hab auf dich gewartet und das schon länger als 20 Minuten. Hast du schön gelernt?" ich verzog mein Gesicht. "Ahh..also nicht?" "Ich bin gestern eingeschlafen..hatte ja die Nacht durchgemacht wegen der Doji-Zeichungen." Ich ging an ihm vorbei und fing an zu laufen. Er schloss die Tür und folgte mir. "Also hast du nicht gelernt?" fragte er zufrieden. "Nein hab ich nicht! Zufrieden?" sagte ich sauer. Plötzlich zog er mich zurück und blieb stehen. "Mitzuki, weißt du was heute für ein Tag ist?" "Ja, der Tag an dem wir eine Englischarbeit schreiben!" ich wollte weiter rennen, aber wurde wieder ruckartig zurück gezogen. "Haku ich will nicht noch später kommen! Bitte lass mich los!". "Heute ist ein wundervoller Tag" sagte er und hob mich in seine Arme. "Hey lass mich runter!!!" rief ich sauer. Er blickte in meine Augen und sagte "Das Kleid steht dir sehr gut." Nicht Rot werden Mitzuki.. nicht rot werden... nicht... zu spät. Ein grinsen breitete sich in Hakus Gesicht aus. "Ich glaub da bekommt jemand Fieber" er lachte und ging mit mir im Arm weiter. Wir betraten den Park. "Hakuu~ Lass mich runter... ich komm mir so blöd vor. Außerdem bin ich schwer.." flehte ich. Keine Reaktion. Was ist denn heute für ein "besonderer" Tag? Ich überlegte doch mir fiel nichts ein. "Hakuuu~ Wir bekommen ärger lass mich runter.. bitte.. dann hast du auch was gut bei mir." Oh nein..ein Fehler... "Okay.." er ließ mich wieder auf meinen eigenen Beinen stehen und ich fing an zu rennen. Er folgte mir einfach. Man jetzt bin ich noch später dran.. das gibt wieder Ärger. Mit kaputten Füßen blieb ich verdutzt auf dem Pausenhof stehen. "Warum sind denn alle draußen?" fragte ich verwundert. Ich blickte in die

Menschenmenge die vor dem Schuleingang stand. Haku legte sein Arm um meine Schulter. "Heute ist Valentinstag, schon vergessen?" er lächelte und schaute zu mir runter. "Oh stimmt ja..." ich klatschte mir auf die Stirn. Wie konnt ich das vergessen? Bei uns ist es üblich auf der Schule, dass wir am Valentienstag die erste Stunde frei haben weil wir das sonst im Unterricht machen und das stört die Lehrer. Plötzlich rief ein Mädchen aus einem Menschenhaufen: "Da ist Haku!" alle drehten sich zu uns. Sie kamen näher. "Nun ich hab noch was gut bei dir.." bevor ich reagieren konnte gab er mir einen langen Kuss. Ich wollte ihn wegdrücken doch wieder bewegte sich nichts. "Das ist nicht so wie es aussie~" ich hörte auf zu reden als ich in die Mädchenmasse blickte. "Woow...~ sagte eine von Ihnen. Ich rieb mir über die Augen. Haku lächelte zufrieden. Ich blickte in ein haufen Mädchen mit Herzchenaugen... Kein Feuer der sich bildet vor Wut? Ich blickte zu jeden von den Mädchen.. Keine Blicke wie "Ich rei dir den Kopf ab du Kuh"?...

"Ihr passt ja so gut zusammen!!" rief eine und die Mädchen fingen an zu kreischen. Sag mal bin ich hier im falschen Film? Trum ich noch. Ich rieb mir mehrmals die Augen doch immer noch kreischende Mädchen. "Es ist kein Traum?" wollte ich eigentlich denken, sprach es aber aus. "In der Tat, das ist kein Traum" Ich blickte zu Haku der immer noch zufrieden dastand und lächelte. Irgendwie mag ich sein lächeln. Klappe Mitzuki. Ich stieß ihn von mir weg. "Unterlass das absofort mit den Kssen, es ist mir unangenehm! AUßERDEM - ich betonte das außerdem - hast du mir meinen ersten Kuss geraubt!"

Er drückte mich in seine Arme. "Haku lass mich doch in Ruhe!" ich drückte ihn von mir weg doch zog mich zurück. "Was? Was hast du gesagt?" sagte er und drückte mein Gesicht in sein T-Shirt. "L... ver..... i..." er lachte nur. "Mitzuki..." Raidens Stimme ertönte hinter mir. Haku löste den Griff nicht. Sein Herz klopfte langsamer und ich glaubte ein knurren gehört zu haben. Er ließ mich los und ich wendete mich von Haku ab und holte tief Luft. "Hey Raiden!" er lächelte. "Schau mal, für dich.." er reichte mir eine Herzdose. "Nein, das kann ich nicht annehmen, ich hab nichtmal was für dich und.." er unterbrach mich. "Jetzt nimm schon..bitte..!" er schaute mich mit einem Hunde Blick an.. Ich nahm die Dose und zögerte. "Mach schon auf" verlangte er. Ich öffnete die Dose und eine silberne Herzkette lag in der Box. "Raiden, ...Danke.. die ist wunderschön" ich lächelte so schön es ging. Er lächelte ebenfalls. "Schön das sie dir gefllt.". Ich reichte ihm die offene Dose. Er blickte verwirrt zu mir. "Möchtest du sie nicht?" er bildete einen Schmollmund. "Mitzukiii~ sei doch nicht so bsee.." sagte ein blondhaariges Mädchen und alle ließen ein "Ohhh" raus. "Nein, ich möchte sie doch haben. Er soll sie mir nur umlegen sie ist immerhin von ihm." Er nahm die Dose an. Ich drehte mich mit dem Rücken zu ihm und hob meine Haare hoch damit sie nicht störten. Er reichte mir die leere Dose nach vorne, die Ich annahm und er legte mir die Kette um. Ich drehte mich um und gab ihn ein Kuss auf die Wange. Er wurde schlagartig Rot im Gesicht. "Wie s" sagte dieses mal rothaariges Mädchen und alle anderen fingen wieder an zu kreischen. "Wir haben jetzt noch eine Freistunde Mitzuki, möchtest du sie nicht lieber nutzen um Englisch zulernen?" fragte Haku mich und blickte sauer zu Raiden. Raiden grinste nur gehässig. "Ja, danke, das ist eine gute Idee" ich ging an den Mdchenschwarm vorbei. "Haku, bekomme ich auch einen Kuss?" ich blickte nach hinten. Das Mädchen das mich gestern angelächelt hat als ich Raiden beinahe geküsst hatte stand vor ihm und hielt seine Hand fest. Das macht er sicher nicht. Er lächelte. "Aber natürlich, man darf so einem hübschen Mädchen einen

Wunsch ausschlagen." Geschockt klappte mein Mund auf. Soll er doch machen was er will. Kann mir doch egal sein, ich mag ihn ja nicht. Warum auch, ich weiß ja nichts von ihm. Er legte ihr Gesicht in seine Hände. Er macht das nur um mich zu ärgern, aber ich lass mich nicht ärgern. Das macht er nicht... er....."Haku.. NICHT!" rief ich. Geschockt hielt ich mir selbst mein Mund zu. Oh Gott Was mach ich da? Alle blickten zu mir. Oh nein. .was hab ich da gemacht?.. Ich wurde ganz Rot im Gesicht. Raiden schüttelte und hielt sich den Kopf. "Ähm... Tschuldigung!" Ich rannte weg. "Mitzuki warte!" Haku wollte mir hinterher rennen doch das Mädchen hielt ihn fest. Ich rannte so schnell es ging in den hinteren Bereich des Pausenhofs und suchte einen Platz zum verstecken. Was zur Hölle hab ich da eben gemacht? Das kann mir doch egal sein was der macht und was nicht. Ich blickte mich um, rannte zu dem Baum an den ich mich gestern gesetzt hatte um im Schatten zu sitzen und setzte mich wieder hin. Warum hab ich das gesagt? Ich hab doch nicht mehr alle Tassen im Schrank. Mein Herz klopfte wie wild. "Mitzuki!" erschrocken blickte ich auf. Raiden stand neben mir. "Oh man.." ich blickte zu Boden und er kniete sich neben mich. "Er hat sie nicht geküsst...." Raiden strich mir durchs Haar. "Alles okay bei dir?" fragte er. "Ich weiß es nicht.."

Ich nahm mein Englischbuch und öffnete die Seite mit den Englischvokabeln die ich noch nicht konnte. Raiden setzte sich neben mich. "Ich weiß nicht warum ich das gerufen hab. Mir kann es doch am Arsch vorbei gehen ob er irgendwen küsst..." ich schloss mein Buch wieder. Er lächelte enttäuscht. "Liebst du ihn denn?" ich schüttelte heftig meinen Kopf. "Nein, Raiden, wir beide sind noch nichtmal Freunde. Ich weiß nicht warum er momentan so nett zu mir ist. Vielleicht will er einfach das ich mich in ihn verliebe damit ich nicht mehr so viel lerne." Raiden nahm meine Hand. "Oder er möchte dich einfach verletzen.." ich grübelte ein bisschen. Oh man, so eine dummer Gedanke. "Hm.. ich glaub er mag dich wirklich.." er Strich sich sein Haar zur Seite. "Das glaub ich nicht.. er kann mich doch nicht einfach so schnell mögen.." er schüttelte den Kopf. "Ich versteh nicht warum du das nie mitbekommen hast, aber er hatte schon immer ein wenig Interesse an dir. Er hat oft ein paar Klassenkameradinnen, wenn du vorher mit ihnen gesprochen hast, gefragt was du mit ihnen erzählst oder besprochen hast und weil alle verrückt nach ihm sind, haben sie ihn natürlich alles erzählt. " ich blickte zu ihm. "Denk dir doch sowas nicht aus. Davon hätte ich doch was mitbekommen. Versuch mir bitte jetzt nicht irgendwas einzureden, weil wenn ich ihn fragen sollte ob das stimmt dann lacht er mich sicher aus und das möchte ich nicht." er lächelte. "Wenn du dich aufregst siehst du richtig süß aus." ich wurde Rot im Gesicht. "Wie bitte?" ich verzog meine Miene. "Da schau, jetzt schon wieder.." er grinste. "Raiden...!!" meckerte ich. Er lachte nur. Das ist etwas was ich an ihm am meisten Mag. Man kann mit ihm über alles reden besonders wenn ich traurig bin und immer bekommt er mich wieder zum lachen. "Jetzt lern lieber und versuch Haku vom Thron zu stoßen." er stand auf. "Ja. aber bleib doch hier.." ich blickte zu ihm auf. "Nein, sonst konzentrierst du dich nicht richtig. Gib dein bestes Zukilein" Er drehte sich um und ging. Ich schnaufte. "Okay, dann mal los" ich öffnete wieder mein Englischbuch und fing an die Vokabeln zu lernen.

Es fiel mir wie so oft schon in Englisch sehr schwer die verschiedenen Wörter zu lernen. Wieso kann ich mich nicht konzentrieren verdammt? "Alles okay?" Ich blickte schnell nach oben. "Haku?" er kniete sich neben mich. "Tut mir leid das ich das eben gerufen hab aber ich weiß nicht was mich dazu gebracht hat das zu rufen." Warum entschuldige ich mich eigentlich? "Ach, ich hab mir sogar gewünscht das du was

sagst." Er lächelte. Wie gewünscht..?? Er blickte in mein verwirrtes Gesicht. "Naja, weißt du, am Valentienstag versuch ich einfach jedem Mädchen ihre Wünsche zu erfüllen. Ich hätt sie sonst auch nicht geküsst." "Wie? Hast du sie jetzt doch geküsst?" er lachte. "Und wenn? Wär das etwa so schlimm?" Ich schüttelte den Kopf. "Natürlich nicht!" Er hat sie tatsächlich geküsst. "Mit Englisch kommst du nicht voran?" wollte er wissen. "Nein, ich kann mich irgendwie nicht konzentrieren. Ich weiß nicht wieso.." er grinste. "Ich weiß warum.." er setzte sich hin. "Achja?" fragte ich neugierig. "Jop, du denkst die ganze Zeit an mich und dich macht es ganz verrückt das du nicht weißt ob ich sie nun geküsst hab oder nicht." Ich blickte ihn sauer an. "Mir geht es sonst wo vorbei, wen oder was du küsst! Daran liegt das ganz sicher nicht!" motzte ich. "Ach und warum hast du dann gerufen das ich es nicht tun soll?" Muss er das jetzt fragen? Ich überlegte doch mir fiel keine passende Antwort ein. "Du warst eifersüchtig." er legte sein Arm um mich. "Nein, war ich nicht." rief ich schon fast. "Sicher? ICH bin mir sicher, dass du das nicht ab konntest das ich mich für jemand anderes interessiere als für dich." So eine Frechheit. Was bildet der sich ein? Mir sowas zu Unterstellen. Ich stand auf, wischte mir den Dreck vom Kleid und hob mein Buch auf. "Damit das klar ist, ich war nicht Eifersüchtig!" ich stampfte sauer weg. "Und ich hab sie nicht geküsst!" rief er mir hinterher. Irgendwie viel mir ein Stein vom Herzen, nachdem er das gesagt hatte. Wie soll ich das mit Englisch jetzt schaffen? Ich werd einfach noch lern~.... Die Schulglocke leutete.... ~nen. Verdammt! Ich blickte auf die Schuluhr. "Wo ist die Zeit hin" fragte ich mich selber. Ich ging ins Schulhaus und Raiden wartete vorm Klassenzimmereingang. "Und.. hast du wenigstens ein bisschen lernen können?" fragte er. Ich schüttelte den Kopf. Das heißt dann wohl eine Woche machen was Haku möchte. Wie konnte ich auch nur auf die dumme Idee kommen, mich mit Haku anzulegen. Ich seufzte. Er strich mir durchs Haar. "Das schaffst du schon, ich glaub an dich" ich blickte zu ihm und sein Lächeln strahlte mal wieder so eine Wärme aus die ich sehr mochte.. "Danke" Ich ging ins Klassenzimmer und setzte mich auf meinen Platz neben Raiden. Die Sonne strahlte durchs Fenster und blendete mich. Ich legte meinen Kopf auf den Tisch und betet. Bitte lass mich besser sein als Haku, bitte lass mich besser sein als Haku, bitte... Hinter mir fing das getuschel an. Raiden nahm sein Stuhl, stellte ihn neben meinen und setzte sich drauf. "Mit deiner Aktion hast du jetzt die volle Aufmerksamkeit auf dich gezogen.." flüsterte er mir zu. Ich nickte nur. Mir war klar das die anderen Mädchen wieder anfangen würden über mich zu lästern oder sonst was. Hätt ich halt einfach nur meinen Mund gehalten. Frau Takishima betrat das Klassenzimmer. Na toll und jetzt noch die Englischarbeit.. "Die Englischarbeit wird verschoben" als wir diese Wörter aus ihren Mund hörten fingen alle an zu Jubeln. Ich umarmte Raiden. "Raiden, wir schreiben kein Englisch, ich kann lernen..!!" er lachte. "Das freut mich für dich.." er strich mir durch mein Haar. Haku betretete das Klassenzimmer. "Nanu? Haku, solltest du ..." Haku legte sein Zeigefinger auf seine Lippen. "Nächste Woche erst.." Frau Takishima nickte. "Okay die Englischarbeit wird doch nicht verschoben. "Haku! Du bist doof!" Hörte man viele sagen. "Na super, umsoest gefreut." sagte ich zu Raiden der ebenfalls sehr unbegeistert zu mir schaute. "Naja.. auf in den Kampf.." sagte er und setzte sich wieder auf seinen Platz. Frau Takishima ging zu ihrem Pult. Haku setzte sich hin, packte sein Mäppchen aus und eine Figur und stellte sie auf den Tisch. Ein Glücksschwein? Wie süß. Frau Takishima packte die Arbeit aus ihrer Tasche und verteilte auf jeden Tisch ein blatt. "Stellt bitte die Trennwände auf." Raiden stand auf, ging zum Schrank im hintersten Eck vom Klassenzimmer, öffnete die Schranktür und nahm die Trennwände hinaus. Er verteilte auf jeden Platz einen und setzte sich

wieder.

Nach einer kurzen Zeit durften wir anfangen. Ich drehte das Blatt um und schrieb meinen Namen und das Datum drauf. "Mitzuki, Name nicht vergessen!" erinnerte mich Frau Takishima. Ich deutete genervt mit meinem Stift auf die Zeile, in der mein Name geschrieben war und lies mir die Schulaufgabe durch. Die ist ja total einfach! Ich füllte die 3 Blätter mit Leichtigkeit aus.

Völlig froh schrieb ich das letzte Wort fertig und gab mein Blatt ab. Ich setzte mich wieder hin. Haku saß sehr locker auf seinem Platz und schrieb langsam alle Blätter voll. Dann gab auch er sein Blatt ab und beredete leise was mit Frau Takishima. Sie nickte und danach verschwand Haku aus dem Klassenzimmer.

Nach einer kurzen Zeit durften wir anfangen. Ich drehte das Blatt um und schrieb meinen Namen und das Datum drauf. "Mitzuki, Name nicht vergessen!" erinnerte mich Frau Takishima. Ich deutete genervt mit meinem Stift auf die Zeile, in der mein Name geschrieben war und lies mir die Schulaufgabe durch. Die ist ja total einfach! Ich füllte die 3 Blätter mit Leichtigkeit aus.

Völlig froh schrieb ich das letzte Wort fertig, gab mein Blatt ab und setzte mich wieder hin. Haku saß sehr locker auf seinem Platz und schrieb langsam alle Blätter voll. Dann gab auch er sein Blatt ab und beredete leise was mit Frau Takishima. Sie nickte und danach verschwand Haku aus dem Klassenzimmer.

Nachdem alle aus der Klasse fertig waren, hatten wir noch eine halbe Stunde Zeit. Wir durften machen was wir wollten - solange wir leise waren. "Mitzuki, heute gibts Donuts zum Nachtsch, lecker oder?" sagte Raiden leise zu mir. Mir lief die Sabber im Mund zusammen. "Ich liebe Donuts, das weißt du doch!" Er lachte. "Ja das weiß ich Mitzuki.." Er hat irgendwas.. 100 %ig hat er was...! "Was ist los Raiden? Du weißt, mit mir kannst du über alles reden." Sein Lächeln verschwand. "Nein, über dieses Thema aber nicht." Mit dem Satz brach er mir mein Herz. Er hat mir bis jetzt alles erzählt, selbst Sachen die ich nie wissen wollte, er hat sie trotzdem erzählt und jetzt will er mir etwas nicht erzählen? Das gibt es nicht. "Seit wann vertraust du mir nicht mehr alles an?" flüsterte ich. Meine Stimme versagte irgendwie. "Ich vertrau dir doch alles an Mitzuki, nur über das möchte ich jetzt noch nicht sprechen.. Später vielleicht." das jetzt betonte er extra. Die Klassenzimmertür öffnete sich. Haku kam wieder ins Klassenzimmer und setzte sich. Frau Takishima stand auf und beugte sich zu ihm und redete ein paar Worte mit ihm. "Mitzuki? Hörst du mir überhaupt zu?" ich schüttelte leicht meinen Kopf. "Was? Sorry, hab grad nicht zugehört!" Raiden schaute mich sauer an. "Wenn du mir nicht zuhören willst dann sag es halt und mecker nicht immer rum dass ich dir nichts anvertraue." Er nahm seinen Stuhl und drehte sich um. Super, hab ich ja mal wieder toll hingekriegt. Ich schaute wieder zu Haku der zu mir rüber lächelte. Ich wurde schlagartig rot im Gesicht und schaute weg.

Warum werde ich verdammt nochmal immer Rot? Das gibts doch nicht.

Ich hoffe er hats nicht gesehen. Vorsichtig schaute ich nochmal zu ihm hin. Dieses lächeln, er hats gesehen. Na super! Raiden schaute böse zu mir rüber, nahm sein Stuhl und setzte sich wieder zu mir. "Okay ich kann nicht lange sauer auf dich sein. Dafür bist du mir zu wichtig!" Ich bekam Herzklopfen. "Du bist so süüüß!" Ich umarmte ihn. Plötzlich hörte ich ein dumpfen Schlag. Frau Takishima ermahnte Haku. Ich schaute zu

ihm hin und sah seine Hand zusammengeballt zu einer Faust auf dem Tisch liegen. Ich schaute wieder zu Raiden der gehässig grinste. Dann legte er seine Hand auf meine Wange. "Bitte mach einmal nichts okay.." flüsterte er mir ins Ohr. Was soll das denn jetzt werden? Aber okay, ich mach einfach mal nichts als Entschädigung für eben. Raiden kicherte sehr leise. "Warum lachst du?" flüsterte ich ihm ins Ohr. "Schau jetzt nicht hin, aber ich glaube Haku scheint eifersüchtig zu sein wenn wir uns nahe kommen!" doch anstatt auf Raiden zu hören schaute ich blitzschnell zurück zu Haku. Dieser Blick.. wie gestern, als er mich vor dem Kuss gerettet hatte. Irgendwie kommt es mir so vor als würden die beiden sich gegenseitig eifersüchtig machen.

Es klingelte und Frau Takishima lief aus dem Klassenraum mit Tasche und rief "Endlich Raus aus dieser Klasse.. Yiha!" Alle lachten. Sie mag uns nicht so gerne, weil wir nicht auf sie hören, so wie die anderen Klassen. Pause.. endlich. Ich und Raiden gingen raus aber anstatt Sonne und Wärme, hatte sich das Wetter sehr geändert. Ein kühler Wind wehte und ich bekam Gänsehaut am ganzen Körper. "Mitzuki, möchtest du meine Ja.." bevor Raiden sein Satz beenden konnte legte jemand seine Jacke über meine Schultern. "Ich weiß du magst mich nicht sehr, aber frieren brauchst du trotzdem nicht.." Haku lächelte mich an und ging zu einem Schwarm voller Mädchen. Raiden nahm mein Arm und zog mich hintersich her. "Raiden lass mein Arm los, du tust mir weh!" Er reagierte nicht. "Raiden bitte, es tut wirklich weh.. lass mich los." Keine Reaktion. "Du tust mir weh verdammt!" schrie ich. Plötzlich herrschte auf dem vorher recht lauten Pausenhof, Totenstille. Raiden drehte sich um. "Tut mir leid.." er löste seinen Griff. An meinem Unterarm konnte man deutlich seine Fingerspuren sehen. "Was war das denn jetzt bitteschön?" fragte ich sauer. "Wolltest du mir mein Blut abdrücken oder meine Hand abreißen?" "Ich sagte doch es tut mir Leid!" Ich schaute ihn sauer an und er mich ebenfalls. Irgendwann änderten sich unsere Mienen schlagartig. Wir fingen an zu lachen. "Oh man du siehst so dämlich aus wenn du böse schauen willst Mitzuki..!" Mein Bauch tat weh vor lauter lachen. "Du musst reden du Blödmann!" Er nahm mich in den Arm. "Du bist mir so unendlich wichtig, ich hoffe das weißt du." Ich nickte und umarmte ihn ebenfalls. "Du mir auch, aber das weißt du ja.." er nickte ebenfalls. Nach gefühlten 5 Minuten ließen wir uns los und setzten uns auf eine freie Bank.

Ich bin gespannt wie der Tag heute allgemein wird, ich dachte ja erst Englisch wird mir meine Laune verderben aber wer hätte auch gedacht, dass es so gut laufen würde? Und das ohne wirkliches lernen.

Wir warteten und brachten auch den Rest unseres Schultages fertig. Nach der Schule wartete ich wieder auf Raiden vor dem Schuleingang. Diesesmal war er schneller da und wir gingen gemeinsam los. "Wir müssen einen Umweg machen Richtung Bäcker Mitzuki, muss noch die Donuts holen okay?" Ich nickte. ""Jaa... bitte..." mir lief fast die Sabber aus dem Mund hinaus. "Jaja..fang ja nicht an zu sabbern!" Wir fingen an zu lachen und gingen weiter. "Du hast übrigens noch Haku's Jacke an. Hast wohl vergessen ihn die wieder zu geben" Ich nickte. "Ich gib ihn die morgen wieder!" Beim Bäcker angekommen, wartete ich kurz draußen vor der Tür. Nach gefühlten 10 Stunden kam Raiden mit einer weißen Plastiktüte in der Hand raus und wir gingen zu ihm.

Bevor wir klopfen konnten riss schon jemand die Tür auf. "Mitzuki! Mein Kind!" Raidens Vater - Takeru stand vor mir und drückte mich heftig in seine Arme. "Ich hab dich so lange nicht mehr gesehen, wieso kommst du uns nicht öfter besuchen? Wie

gehts deiner Mutter?" Ich lächelte. "Ihr gehts gut, nur ich hab das Gefühl das sie momentan etwas bedrückt.." Es herrschte kurze Stille. "Naja, jetzt kommt erst einmal rein." Raidens Vater ging einen Schritt zur Seite. Wir gingen an ihm vorbei, zogen unsere Schuhe und Jacken aus. "Geht erstmal ins Zimmer dann ruf ich euch zum Essen." sagte eine Frauenstimme aus der Küche. "Okay" sagte Raiden und ging durch den schmalen Flur in sein Zimmer, dass doppelt so groß war wie meins. Okay was sollen wir in der restlichen Zeit machen? fragte ich mich selbst. Ich wollte die Tür schließen als sich Raidens Vater grad noch so durch die Türöffnung quetschte. "Mitzuki, du hast doch in drei Tagen Geburtstag, ich denke ich werde dich nicht mehr sehen weil ich ab morgen auf Fortbildung bin." Er reichte mir einen Briefumschlag. "Es ist wichtig dass du den erst an deinem Geburtstag öffnest okay?" Ich nickte. "Dankeschön" Ich umarmte ihn. Er streichelte mir sanft über den Kopf. "Naja, in 10-15 Minuten ist das Essen fertig. Kommt dann einfach nach vorne." Raiden nickte und sein Vater verließ das Zimmer.

Ich legte den Briefumschlag auf Raidens Schreibtisch. "Raiden, was ist das?" Ich sah eine Herzchenkarte auf dem Tisch liegen. "Wieso steht da mein Name drauf?" Raiden war mit einem Sprung bei mir und versteckte die Karte hinter seinem Rücken. "Die wollte ich dir vor 5 Jahren mal schenken, aber du hast an dem Tag gesagt dass du solche Karten kindisch findest. Deswege hab ich sie dir nie gegeben.." er wurde rot im Gesicht. "Achso. Naja wenn sie für mich ist, gib sie her!" er schüttelte heftig den Kopf. "Niemals, du wolltest sie damals nicht also bekommst du sie jetzt erst recht nicht." Ich machte ein Schritt auf ihn zu. "Gib sie her oder ich hol sie mir mit Gewalt!" Das erinnert mich an unsere Kindheit. Raiden hatte mir mal meinen Teddy geklaut und ihn hinter seinem Rücken versteckt. Ich war so sauer das ich ihn umgeboxt hab wie beim Rugby und dann hatte er eine Platzwunde am Kopf die genäht werden musste. Total schlimm. Ich hab stundenlang in meinem Zimmer gesessen und hab geweint. "Na und? Denkst du ich hab Angst vor dir du Strich in der Landschaft?" Ich wurde sauer. "Wie bitte?" er grinste. "Ja hast schon richtig gehört Mitzuki, du bist ein S t r i c h i n d e r L a n d s c h a f t !" Ich nahm Anlauf und rannte zu Raiden. Er wich in letzter Sekunde aus und ich landete im Bett. "Raiden du...!" er sprang auf mich drauf, legte meine arme über Kreuz auf den Rücken und kam mit seinem Kopf runter zu meinem. "Du hast ja mal überhaupt keine Kraft Mitzuki..." flüsterte er mir ins Ohr. Ich bekam Gänsehaut und versuchte den Griff zu lösen, doch ich tat mir nur selbst weh. "Raiden bitte lass mich los.." er fing an zu lachen. "Nur wenn ich dir die Karte nicht geben muss." Er ist so gemein. "Okay, von mir aus, Blödmann!" er ließ meine Arme los und stieg von mir runter. "Du...!" Ich drückte ihn aufs Bett und drückte mit meinen Knien seine Arme auf das Bett,so das er sich nicht bewegen konnte. "Na was willst du jetzt machen?" Ich blickte in ein total rotes Gesicht. "Raiden?" er drückte seine Augen zu. "Du hast doch ein Kleid an...!" ich sprang förmlich von ihm runter. Oh mein Gott wie peinlich, wie peinlich, wie peinlich wie...! "Tut mir Leid das ich hingeschaut habe Mitzuki, ich wollte das nicht.." ich schüttelte leicht den Kopf. "Schon okay..." ich lächelte. "Ein Rosa Hello Kitty Höschen.. hihi" er schaute mich gehässig an und zog seine Augenbrauen hoch und runter. "Duuu!!!" ich sprang zu ihn aufs Bett und haute ihn mehrmals. "Blödmann, blödmann, blödmann! Das ist mir doch so peinlich, waurm musst du mich immer ärgern du Blödmann!" er lachte nur. Er drückte mich locker von sich runter und setzte sich auf. "Ich hab es vermisst dich so dolle zu ärgern" er legte sein Arm um mich. "Mitzuki, ich muss dir was sagen, ich glaub es weiter für mich zu behalten wär nicht so schön" Was kommt denn jetzt? Den Weihnachtsmann gibts

nicht? Raiden hat das schon so oft gesagt, und ich bin jedesmal drauf reingefallen.